

Abrechnung der Kosten der mikrobiologischen Untersuchung

Alle mit flexiblen Endoskopen arbeitenden Vertragsärzte in Bayern können das Zertifikat "Hygiene in der Endoskopie" erwerben. Dieses Zertifikat bescheinigt die Erfüllung der im KVB-Projekt "Qualitätssicherung Hygiene in der Endoskopie (QSHE)" definierten Standards. Für die Abrechnung der Kosten für die mikrobiologische Untersuchung eines Quartals ist ein gesonderter Datensatz anzulegen, auf dem keine weiteren Leistungen abgerechnet werden dürfen.

Schein-Kennzeichnung

- Kennzeichnung "43" im Feld mit der Kennung 4239 (Scheinuntergruppe)
- Anzukreuzen ist das Feld "Notfall"

Sortierung/Nummerierung

- Entsprechend den Anwendungsbestimmungen der KVB für die elektronische Abrechnung
- Der Behandlungsausweis ist am Ende der AOK Bayern mit einer eigenen Fallnummer zu versehen und anzufügen

Ausfüllen des Personalfeldes

Krankenkasse:	AOK Bayern
Krankenkassennummer:	71101
Name des Versicherten:	Endoskopen
Vorname des Versicherten:	Untersuchungskosten
Geburtsdatum:	01.04.2003
Diagnose (Defaultwert ICD-10):	Z01.7

Behandlungstag

- Jeweiliges Datum des Tages, an dem die Rechnung ausgestellt wurde

Abrechnungsnummer

- Sachkostenbezeichnung **L900** (Feldkennung 5011)
- Tatsächlichen Eurobetrag **in Cent** (Feldkennung 5012)

Betrag

- Tatsächlicher Rechnungsbetrag



Denken Sie bitte an das Einreichen der Rechnung.